

Zum 25.05.2018 gilt die EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) unmittelbar in der gesamten EU. Die nationalen Regelungen der EU-Mitgliedsstaaten zum Datenschutz werden weitgehend abgelöst. Das deutsche Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) ist neu gefasst und ergänzt die DS-GVO durch nationale deutsche Regelungen.

Der SV Hunsheim e.V. verarbeitet (früher: erhebt, verarbeitet, nutzt) personenbezogene Daten.

Hiermit kommt der SV Hunsheim der Informationspflicht aus Artikel 13 und 14 der DS-GVO gegenüber der betroffenen Person nach.

1.) Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie ggfs. seiner Vertreter:

SV Hunsheim 1972 e.V., Alte Hauptstr. 26, 51580 Reichshof, gesetzlich vertreten durch den Vorstand:
Anja Bremer (1. Vorsitzende), Guido Kleiner (2. Vorsitzender), Sonja Arens (Geschäftsführung), Michael Haeger (Kassenwart). E-Mail: sv.hunsheim@t-online.de.

2.) Zwecke, für die personenbezogene Daten verarbeitet werden:

- Die personenbezogenen Daten werden für die Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses verarbeitet (z.B. Einladung zu Versammlungen, Beitragseinzug, Organisation des Sportbetriebs, Ehrungen).
- Ferner werden personenbezogene Daten zur Teilnahme am Turnier- und Spielbetrieb (Gruppe Volleyball) der Landesfachverbände an diese weitergeleitet.
- Darüber hinaus werden personenbezogene Daten im Zusammenhang mit sportlichen Ereignissen einschließlich der Berichterstattung hierüber auf der Internetseite des Vereins sowie auf Seiten der Fachverbände und an lokale und überregionale Printmedien übermittelt. Hierzu wird bei Bedarf eine gesonderte Einwilligungserklärung eingeholt.

3.) Rechtsgrundlagen zur Verarbeitung der Daten

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt in der Regel aufgrund der Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertrages gem. Artikel 6 Abs. 1 Buchst. b) DS-GVO. Bei den Vertragsverhältnissen handelt es sich in erster Linie um das Mitgliedschaftsverhältnis im Verein und um die Teilnahme am Spielbetrieb der Fachverbände (Volleyball).

Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) in Verbindung mit Art. 7 DS-GVO.

Die Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet oder in lokalen, regionalen oder überregionalen Printmedien erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins (s. Art. 6 Abs. 1 Buchst. f) DS-GVO). Das berechnete Interesse des Vereins besteht in der Information der Öffentlichkeit durch Berichterstattung über die Aktivitäten des Vereins. In diesem Rahmen werden personenbezogene Daten einschließlich von Bildern der Teilnehmer zum Beispiel im Rahmen der Berichterstattung über sportliche Ereignisse des Vereins veröffentlicht.

4.) Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten.

Personenbezogene Daten der Mitglieder, die am Spiel- und Wettkampfbetrieb der Landesfachverbände teilnehmen (hier Volleyballer), werden zum Erwerb eines Spielerpasses oder sonstiger Teilnahmeberechtigung an den jeweiligen Landesfachverband weitergegeben.

Die Daten der Bankverbindung der Mitglieder werden zum Zwecke des Beitragseinzuges an die Kreissparkasse Köln weitergeleitet.

5.) Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung der Dauer

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert. Mit Beendigung der Mitgliedschaft werden die Datenkategorien gem. den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen weitere 10 Jahre vorgehalten und dann gelöscht. In der Zeit zwischen Beendigung der Mitgliedschaft und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt.

Die Daten der Kategorien: Bankdaten, Anschrift, Kontaktdaten werden innerhalb von 12 Monaten nach Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht.

6.) Der betroffenen Person stehen unter den in den Artikeln der DS-GVO jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu:

- das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO
- das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO
- das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO

- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DS-GVO
- das Widerspruchsrecht nach Art. 21 DS-GVO
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Art. 77 DS-GVO
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird nach Art. 7 DS-GVO.

7.) Datenquelle

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich im Rahmen des Erwerbs der Mitgliedschaft erhoben.

Ende der Informationspflicht.